

Günter Grass

Romane und Erzählungen

von
Sabine Moser

ERICH SCHMIDT VERLAG

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Moser, Sabine:

Günter Grass : Romane und Erzählungen / Sabine Moser. – Berlin : Erich Schmidt, 2000
(Klassiker-Lektüren ; Bd. 4)
ISBN 3-503-04960-6

Für Michael

ISBN 3 503 04960 6

ISSN 1438-965X

Alle Rechte vorbehalten

© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co., Berlin 2000
www.erich-schmidt-verlag.de

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen der Deutschen Bibliothek
und der Gesellschaft für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit
und entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso
Z 39.48-1992 als auch der ISO-Norm 9706

Druck: Difo-Druck, Bamberg

Inhalt

Vorwort	7
Abkürzungsverzeichnis	9
I. „Als Schriftsteller immer auch Zeitgenosse“	11
II. „Über meinen Lehrer Döblin“ – literarische Vorbilder.....	19
III. 1959–1972: Konfrontation mit deutscher Vergangenheit	23
1. Die <i>Danziger Trilogie</i>	23
1.1 Entstehung.....	23
1.2 Zum Zusammenhang der Trilogie	26
2. <i>Die Blechtrommel</i>	30
2.1 „Die Kunst des Zurücktrommelns“.....	30
2.2 Oskar, der Erzähler.....	33
2.3 Oskar, der Dreijährige – Künstler und schuldiger Zeitgenosse	36
2.4 Der historische Zeitraum und dessen erzählerische Ausgestaltung ...	43
2.5 Einflüsse.....	46
2.6 Kritik.....	48
2.7 Forschung	50
3. <i>Katz und Maus</i>	54
3.1 „Eine Novelle“	54
3.2 Der Erzähler und seine Beichte.....	55
3.3. „Der große Mahlke“.....	59
4. <i>Hundejahre</i>	62
4.1 Vergangenheitsschichten.....	62
4.2 Brauchsel und seine Co-Autoren.....	64
4.3 Die Geschichte einer Freundschaft	68
4.4 Quellen und Einflüsse.....	71
4.5 Ein Porträt der Deutschen.....	77
4.6 Kritik und Forschung	81
IV Deutsche Gegenwart im Schatten der Vergangenheit	85
1. Beginn des politischen Engagements	85
2. <i>örtlich betäubt</i>	89
3. <i>Aus dem Tagebuch einer Schnecke</i>	97

V.	1977–1988: Hinwendung zu globalen Themen.....	103
	1. <i>Der Butt</i>	105
	1.1 Entstehung.....	105
	1.2 „Ich, das bin ich jederzeit“.....	108
	1.3 „Worüber ich schreibe“: Männer und Frauen, Lust und Kochen, Gewalt und Hunger.....	110
	1.4 Ein Märchen.....	115
	1.5 Kritik und Forschung.....	118
	2. <i>Die Rätin</i>	122
	2.1 Entstehung und zeitgeschichtlicher Hintergrund.....	122
	2.2 „...als lasse sich durch Rückgriff Zukunft herstellen“.....	124
	2.3 „In Zukunft nur Ratten noch“ oder Abschied vom Menschengeschlecht.....	127
	2.4 ‘Nebenschauplätze’.....	129
	2.5 Kritik und Forschung.....	132
	3. <i>Zunge zeigen</i>	136
VI.	Deutsche Zwischenspiele: <i>Das Treffen in Telgte</i> und <i>Kopfgeburten oder Die Deutschen sterben aus</i>	141
VII.	1990–1995: Deutsche Einheit.....	147
	1. „Der Zivilisationsbruch Auschwitz“ – bleibende politische und literarische Verpflichtung.....	147
	2. <i>Unkenrufe</i>	150
	2.1 Über die Tatsächlichkeit des Fiktiven oder „Dichtung und Wahrheit“.....	150
	2.2 Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft in Danzig.....	155
	3. <i>Ein weites Feld</i>	160
	3.1 Entstehung.....	160
	3.2 Ein historischer Roman oder „Abschweifungen ins historische Feld“.....	163
	3.3 Die Erzähler.....	166
	3.4 Fonty und der „Unsterbliche“ oder über ‘historische Wahrheit’.....	168
	3.5 „...in ein Netz verstrickt“: Der preußische Spitzel und sein Objekt.....	173
	3.6 „In Deutschland hat die Einheit immer die Demokratie versaut“...	176
	3.7 Kritik.....	179
	3.8 Forschung.....	182
VIII.	Anstatt eines Nachworts: Der Nobelpreis für den Chronisten unseres Jahrhunderts.....	185
	Auswahlbibliographie.....	189